

HIER KOMMEN DIE ANTWORTEN

Frage 1: b

The Phantom of the Opera

seit 1988 in der 1. Version

aufgeführt: 13.981 (Stand Okt. 2023)

Frage 2: b

Die Handlung von Grease ist in den 1950er Jahren angesiedelt: Sandy, ein braves, eher schüchternes Mädchen, und Danny, der Anführer der **Burger Palace Boys** und Mädchenschwarm, lernen einander in den Sommerferien kennen. Im Herbst darauf zieht Sandy um. Sie geht nun auf dieselbe Schule wie Danny, die Rydell High School, weiß dies aber nicht. Schnell findet Sandy Freundinnen, die Pink Ladies, die beliebtesten Mädchen der Schule. Sie erzählt ihnen von ihrer Sommerliebe, und auch Danny kommt nicht darum herum, von Sandy zu schwärmen. Als Sandy ihren Freundinnen den Namen ihres Angebeteten verrät, bringen diese sie schnurstracks zu Danny.

Frage 3: c

Das Musical spielt um 1905 im Ansiedlungsrayon des russischen Kaiserreichs, genauer gesagt im fiktiven Shtetl Anatevka, in dem eine Gemeinschaft polnischer Juden großen Wert auf Tradition legt. Ohne diese Tradition seien die Juden wie ein Fiedler auf dem Dach, so der **Milchmann** Tevje. Seine drei ältesten Töchter sind im heiratsfähigen Alter und malen sich bei der Hausarbeit ihren Traummann aus. Doch sie wissen, dass sie traditionell nur jenem anvertraut werden, den Jente, die Heiratsvermittlerin (Schadchen), für sie wählt. Tevje träumt von einem kleinen Vermögen (Lied: Wenn ich einmal reich wär) und verspricht dem wohlhabenden Fleischer Lazar Wolf auf dessen Heiratsgesuch und Jentes Empfehlung seine älteste Tochter Zeitel.

Frage 4: c

Die deutschsprachige Version von Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat hat **Heinz Rudolf Kunze** geschaffen.

Frage 5: b

Das Rock-Musical, das unter anderem den Tony Award für das „Beste Musical“ und die „Beste Originalmusik“ sowie den Pulitzer-Preis für das „Beste Drama“ gewann, basiert auf **Giacomo Puccinis Oper La Bohème**, die wiederum auf das Buch *Les scènes de la vie de bohème* von Henri Murger zurückgeht.

RENT erzählt die Geschichten einer Gruppe junger Künstler im New Yorker East Village in der lebendigen Phase der Alphabet City. Zwei der Hauptfiguren sind Filmemacher Mark und Musiker Roger (Rodolpho in *La Bohème*), die die Miete für ihr Apartment nicht mehr zahlen können. Ihr Vermieter ist ihr früherer Mitbewohner Benny. Die Handlung beginnt mit einem Überfall auf ihren Freund Collins auf offener Straße und mit der Revolution gegen die Miete. Puccinis Mimi taucht in Person der drogenabhängigen Mimi auf, und das Thema Homosexualität wird durch die Drag Queen Angel und das ewig zankende Paar Maureen (Puccinis Musetta) und Joanne behandelt. Ein anderes wichtiges Thema ist Aids.

Frage 6: d

„Der König der Löwen“ ist ein Broadway-Musical von **Elton John und Tim Rice**. Es basiert auf dem gleichnamigen Disney-Zeichentrickfilm aus dem Jahr 1994. Unter der Regie von Julie Taymor treten sowohl Schauspieler in Tierkostümen als auch riesige Puppen auf. Das Musical wurde am 31. Juli 1997 im Orpheum Theater in Minneapolis uraufgeführt und war von Beginn an ein großer Erfolg. Im Oktober wurde es dauerhaft ins New Amsterdam Theater auf dem Broadway in New York verlegt.

Seit dem 13. Juni 2006 wird es im Minskoff Theater gespielt, da es für die Musical-Version von Mary Poppins Platz machen musste

Frage 7: a

Avenue Q handelt von einer Gruppe von Personen, die in der fiktiven „Avenue Q“ in einem der äußeren Bezirke New York Citys wohnen – **die meisten Personen werden von Handpuppen dargestellt**. Es sind so unterschiedliche Leute wie der arbeitslose Komiker Brian und seine Verlobte Christmas Eve, eine japanische Immigrantin und patientenlose Sozialtherapeutin; sowie die engagierte Kindergärtnerin Kate Monster, die sich nach einem Freund sehnt. Oder auch der seine Homosexualität verleugnende Rod und der unordentliche Nicky, die gemeinsam ein kleines Apartment bewohnen und sich ständig über dies und das streiten.

Frage 8: c

Die Filmmusik von Once wurde von den beiden Hauptdarstellern **Glen Hansard** und Markéta Irglová eingespielt und gesungen. Die Filmmusik wurde zum größten Teil von Hansard komponiert, auch Irglová steuerte zwei Lieder bei. Weitere zwei Lieder schrieben sie gemeinsam. Glen Hansard und Markéta Irglová wurden 2008 für den Song „Falling Slowly“ mit einem Oscar in der Kategorie Bester Song ausgezeichnet und waren im selben Jahr für den Grammy nominiert.

Frage 9: b

Das **Lyric Theatre** liegt in der 213 W. 42nd Street und bietet insgesamt 1938 Sitzplätze. Es gehört zur Ambassador Theatre Group, geplant wurde es von den Architekten Richard Blinder and Peter Kofman. 1998 eröffnete das Lyric Theatre am Standort zweier alter Theater, dem Lyric und dem Academy, zunächst unter dem Namen Ford Center for the Performing Arts. Im Laufe seiner Geschichte sollte das Theater noch drei Mal umbenannt werden und erhielt erst 2014 seinen jetzigen Namen. Aktuell ist hier das Musical ON THE TOWN von Leonard Bernstein zu sehen.

Knapp dahinter kommt das Gershwin Theatre mit 1933 Plätzen.

Frage 10: d

Ganz Oz feiert den Tod Elphabas, der Bösen Hexe des Westens (engl. **Wicked** Witch of the West; „No One Mourns the Wicked“, dt. „Keiner weint um Hexen“). Nur Glinda/Galinda, die gute Hexe, versucht Verständnis für Elphaba zu wecken, die seit ihrer Geburt aufgrund ihrer grünen Hautfarbe und ihren magischen Fähigkeiten eine Außenseiterin war, und erinnert sich, wie sie das grüne Mädchen an der Universität Glizz (engl. Shiz) kennengelernt hat („Dear Old Shiz“, dt. „Im guten alten Glizz“).

Frage 11: b

Die erfolgsgewöhnten Fifth Dimension hatten das erstmals am 29. April 1968 am Broadway gestartete Musical **Hair** im Sommer 1968 gesehen und beschlossen, hieraus den Song **Aquarius** aufzunehmen. Als ihr Musikproduzent Dayton Burr „Bones“ Howe empfand Aquarius nicht als kompletten Song, sondern eher als Intro, denn er wurde im Musical als Eröffnungsroutine genutzt.

Frage 12: c

Der **Tony Award** (eigentlich Antoinette Perry Award) ist ein seit 1947 jährlich vergebener US-amerikanischer Theater- und Musicalpreis, der als wichtigster US-amerikanischer Preis dieser Art gilt, vergleichbar mit dem Oscar (für Filme), dem Grammy (für Musik) und dem Emmy (für Fernsehen). Die markante Trophäe mit der Silbermedaille gibt es seit 1949. Für den nach Antoinette Perry benannten Preis können alle Theaterstücke und Musicals nominiert werden, die im Laufe des Jahres an einem Broadwaytheater gespielt wurden. Es liegt beim Tony Award Komitee zu bestimmen, welches New Yorker Theater als „Broadwaytheater“ gilt.

Frage 13: c

Geschichte des Musicals „Cabaret“:

Cliff Bradshaw, ein junger amerikanischer Schriftsteller, reist nach Berlin, um dort einen Roman zu schreiben. Durch die Bekanntschaft mit Ernst Ludwig kommt er in der Pension des älteren Fräulein Schneider unter. Über Ludwig lernt Cliff auch den **Kit-Kat-Club** kennen, wo er die englische Sängerin Sally Bowles trifft. Sie ist der Star der Show – und dies nicht nur wegen ihres künstlerischen Talents. Als Sally entlassen wird, nimmt sie Zuflucht in Cliffs Pensionszimmer, und die beiden werden ein Paar.

Frage 14: b

Das Lied wurde von Richard M. Sherman verfasst, gesungen wurde es erstmals 1964 im **Musical Mary Poppins** von den Schauspielern Julie Andrews und Dick van Dyke.

Das Wort wird als Unsinnsbegriff in einem Lied des Musicals verwendet: "Supercalifragilisticexpialigetisch". Dieses Wort klingt durch und durch furchtbar, weil synthetisch. Wer es laut genug aufsagt, scheint klug und fast prophetisch, supercalifragilisticexpialigetisch

Frage 15: a

Etwas weiter Richtung Norden wird an der Kreuzung von Broadway und Sixth Avenue Einkaufen dann zum echten Erlebnis. Hier am Herald Square steht das **berühmte Kaufhaus „Macy’s“**, vor dem inzwischen eine Fußgängerzone eingerichtet worden ist. Von da ist es dann nicht mehr weit bis zum Times Square

Frage 16: b

I Am What I Am ist das bekannteste Lied aus Jerry Hermans Musical *La Cage aux Folles* (dt. **Ein Käfig voller Narren**), uraufgeführt am New Yorker Broadway im Jahr 1983. Das Lied ist die Abschlussnummer des ersten Aktes.

Im selben Jahr erschien eine Disco-Version von Gloria Gaynor. Viele andere Interpreten haben schon die eine oder die andere Version vorgetragen oder auch veröffentlicht. Es ist damit eines der wenigen Lieder eines schwulen Musicals, welches außerhalb des Stückes Erfolg hatte.

Frage 17: d

The Producers ist ein Musical, das auf dem Spielfilm Frühling für Hitler aus dem Jahr 1968 beruht. Die Musik und die Gesangstexte stammen **von Mel Brooks**, der gemeinsam mit Thomas Meehan das Buch verfasste und das Musical produzierte. Das Musical lief vom 19. April 2001 bis 22. April 2007 im St. James Theatre in New York. Zur Premierenbesetzung gehörten Nathan Lane und Matthew Broderick. Es gehört zu den erfolgreichsten Musicals der letzten dreißig Jahre

Frage 18: b

Die Handlung der „West Side Story“ ist eine Übertragung von William Shakespeares Tragödie Romeo und Julia in das New York City der 1950er Jahre. Die Liebesgeschichte spielt sich dabei vor dem Hintergrund eines Bandenkriegs rivalisierender ethnischer Jugendbanden ab: **der US-amerikanischen Jets und der puertoricanischen Sharks**. Das Musical beginnt damit, dass sich die Jets und die Sharks auf der Straße begegnen und es zu einer Auseinandersetzung kommt. Diese wird jedoch noch rechtzeitig von Officer Krupke unterbunden.

Frage 19: d

Les Misérables ist ein französisches Musical von Claude-Michel Schönberg (Musik) und Alain Boublil (Libretto). Die Handlung basiert auf dem Roman **Die Elenden von Victor Hugo**.

1815, Toulon: Der Sträfling Jean Valjean, Nummer 24601, wird aus dem Zuchthaus entlassen, in dem er die letzten 19 Jahre verbracht hat, 5 Jahre wegen Diebstahls eines Brotes und den Rest wegen seiner vier Fluchtversuche. Der Polizeiinspektor Javert gibt ihm seinen gelben Pass, der ihn als Sträfling auf Bewährung verrät, und rät ihm zum Abschied, ihn niemals zu vergessen.

Frage 20: a

Monty Python's Spamalot ist ein vielfach ausgezeichnetes, satirisches Musical, das auf dem Spielfilm Die Ritter der Kokosnuß der britischen Komikergruppe Monty Python basiert. Aus deren Film Das Leben des Brian wurde das populäre Lied Always Look on the Bright Side of Life entnommen. Das Stück wurde von Monty-Python-Mitglied Eric Idle und John Du Prez geschrieben. Die Regie der Broadway-Produktion führte Mike Nichols.

Spamalot (eine Verballhornung von Camelot in Anlehnung an den Spam-Sketch von Monty Python) folgt sehr frei der Legende um König Arthur und den Rittern der Tafelrunde auf ihrer Suche nach dem Heiligen Gral. Die charakterlich sehr unterschiedlichen vier Ritter (Sir Lancelot, Sir Galahad, Sir Robin, Sir Bedivere) werden vom schwermütigen König Artus/Arthur und der mit ihm verbündeten, divenhaften Fee vom See mit bizarren Methoden angeworben und ziehen durch England, wo sie allerlei Abenteuer bestehen müssen. Dabei wird vor allem das seichte Broadway-Geschäft ironisiert.

Wir sehen uns wieder

Am Mittwoch, den 9. Oktober 2024

THEMA:

Volksstämme